



Quelle: Eurostat-Datenbank, Abfrage vom 4. Juni 2017

Anm.: Der EU-Mittelwert des Jahres 2014 wurde von Eurostat noch nicht veröffentlicht.

Bei gleichem Anteil öffentlicher Investitionen ins Schulwesen wie in Finnland würden Österreichs Schulwesen 3,3 Milliarden Euro pro Jahr zusätzlich zur Verfügung stehen. Hätte das Schulwesen bei Österreichs Politik dieselbe Priorität, wie dies in Belgien oder Großbritannien der Fall ist, bekämen Österreichs Schulen sogar 4 Milliarden Euro mehr pro Jahr.

„Die Ausgaben für Bildung in % des BIP sind ein Maß für die Priorität, die dem Bildungswesen im Rahmen der Ressourcenverteilung zukommt.“

Statistik Austria (Hrsg.), Bildung in Zahlen 2015/16. Schlüsselindikatoren und Analysen (2017), S. 122

Im Jahr 1997 standen auch Österreichs Schulwesen noch 4,3 % des BIP zur Verfügung.

Mag. Gerhard Riegler, Vorsitzender der ÖPU

gerhard.riegler@oepu.at